

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II

Rechenschaftsbericht

Rumpfrechnungsjahr 23.05.2023 – 30.04.2024

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rumpfrechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	8
Fondsergebnis in EUR	9
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	9
C. Ertragsausgleich	9
Kapitalmarktbericht	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	12
Vermögensaufstellung in EUR per 30.04.2024	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	18
Bestätigungsvermerk	21
Steuerliche Behandlung	24
Fondsbestimmungen	25
Ökologische und/oder soziale Merkmale	32
Anhang	39

Bericht über das Rumpfrechnungsjahr vom 23.05.2023 bis 30.04.2024

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000A330P1	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (I) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330R7	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (R) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330V9	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (RZ) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330U1	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (RD) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330S5	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (R) T	Thesaurierung	EUR	23.05.2023
AT0000A330W7	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (RZ) T	Thesaurierung	EUR	23.05.2023
AT0000A330Q9	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.05.2023
AT0000A330X5	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.05.2023
AT0000A330T3	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.05.2023

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Laufzeitende	28.04.2028
Rechnungsjahr	01.05. – 30.04.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.07.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,180 % S-Tranche (EUR): 0,450 % R-Tranche (EUR): 0,360 % RZ-Tranche (EUR): 0,180 % RD-Tranche (EUR): 0,360 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II für das Rumpfrechnungsjahr vom 23.05.2023 bis 30.04.2024 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 30.04.2024 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	23.05.2023	30.04.2024
Fondsvermögen gesamt in EUR	37.232.736,50	39.499.247,51
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A330P1) in EUR	100,00	106,00
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A330P1) in EUR	102,00	108,12
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A330R7) in EUR	100,00	105,79
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A330R7) in EUR	102,00	107,91
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A330V9) in EUR	100,00	105,97
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A330V9) in EUR	102,00	108,09
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A330U1) in EUR	100,00	105,79
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A330U1) in EUR	103,00	108,96
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A330S5) in EUR	100,00	105,79
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A330S5) in EUR	102,00	107,91
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A330W7) in EUR	100,00	105,97
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A330W7) in EUR	102,00	108,09
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A330Q9) in EUR	100,00	106,00
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A330Q9) in EUR	102,00	108,12
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A330X5) in EUR	100,00	105,70
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A330X5) in EUR	102,00	107,81
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A330T3) in EUR	100,00	105,79
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A330T3) in EUR	102,00	107,91
		01.07.2024
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		2,2500
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		2,2500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		2,2500
Ausschüttung / Anteil (RD) (A) EUR		2,2500
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,5701
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,6184
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		1,5213
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,6485
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		2,2956
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR		2,0040
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		2,0910

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.04.2024
AT0000A330P1 (I) A	238.000,000	0,000	238.000,000
AT0000A330R7 (R) A	18.056,000	-495,000	17.561,000
AT0000A330V9 (RZ) A	15.018,215	-300,000	14.718,215
AT0000A330U1 (RD) A	107,000	0,000	107,000
AT0000A330S5 (R) T	32.318,508	-1.050,000	31.268,508
AT0000A330W7 (RZ) T	36.308,961	-250,058	36.058,903
AT0000A330Q9 (I) VTA	35.000,000	0,000	35.000,000
AT0000A330X5 (S) VTA	10,000	0,000	10,000
AT0000A330T3 (R) VTA	10,000	0,000	10,000
Gesamt umlaufende Anteile			372.733,626

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rumpfrechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A330P1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	106,00
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,00
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	6,00
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A330R7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	105,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,79
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	5,79
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A330V9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	105,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,97
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	5,97
Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A330U1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	105,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,79
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	5,79
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A330S5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	105,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,79
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	5,79
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A330W7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	105,97
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,97
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	5,97

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A330Q9)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	106,00
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,00

Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in % **6,00**

Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A330X5)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	105,70
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,70

Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in % **5,70**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A330T3)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	105,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,79

Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in % **5,79**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausbezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 3 %), Rücknahmeabschlag (maximal 1 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Ausgabe von Anteilen	37.486.650,48	
Rücknahme von Anteilen	-217.085,69	
Anteiliger Ertragsausgleich	1.486,27	37.271.051,06
Fondsergebnis gesamt		2.228.196,45
Fondsvermögen am 30.04.2024 (372.733,626 Anteile)		39.499.247,51

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinserträge	934.225,49
Refundierung Ausgabeaufschlag und Rücknahmegebühren	3.644,08
	937.869,57
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-73.531,52
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-11.401,74
Abschlussprüferkosten	-3.943,34
Depotgebühr	-9.337,49
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-3.791,45
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-733,44
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-5.394,66
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-990,77
	-109.124,41
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	828.745,16
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	20.957,07
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-4.023,51
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	16.933,56
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	845.678,72

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	1.384.004,00
	1.384.004,00

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rumpfrechnungsjahres	-1.486,27
	-1.486,27
Fondsergebnis gesamt	2.228.196,45

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 946,17 EUR.

Kapitalmarktbericht

Das Jahr 2023 endete doch noch versöhnlich für die meisten Kapitalmarktinvestor:innen dank eines fulminanten Endspruchs auf den Aktien- und Anleihemärkten im letzten Quartal. Viele Aktienmärkte beendeten das Jahr mit zweistelligen prozentualen Wertzuwächsen, doch lange Zeit hatte es nicht danach ausgesehen. Erst zum Jahresende hin entschieden sich die Märkte angesichts der Datenlage für positivere Zins- und Konjunkturszenarien. Negativer Ausreißer unter den großen Aktienmärkten im abgelaufenen Jahr war China, wo die Kurse kräftig fielen. Die chinesischen Aktienmärkte belasteten auch die großen internationalen Aktienindizes der Schwellenländer und verschleierten damit, dass die meisten Schwellenländer-Aktienmärkte eigentlich ein gutes Jahr hatten. In den ersten Monaten des neuen Jahres setzten sich die Kursanstiege bei den Aktien zumeist fort und auch die chinesischen Börsen starteten eine Erholung. Viele große Indizes in den USA, Europa und Asien kletterten auf neue Rekordhochs.

Rezessionen, weitere Zinsanhebungen oder erste Zinssenkungen wurden in den letzten 12 Monaten wiederholt ein- und ausgepreist, was zu erheblichen Kursschwankungen nicht nur bei Aktien, sondern auch Anleihen führte. Steigende Inflationsraten und kräftige Zinsanhebungen vieler Notenbanken sorgten dabei über weite Strecken des vergangenen Jahres für anziehende Anleiherenditen und fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Die Zinsanhebungszyklen sind aber in den meisten Ländern vorüber und einige Notenbanken setzen die Leitzinsen bereits wieder herab. In Erwartung rascher und kräftiger Zinssenkungen auch in den USA und Europa legten die Anleihekurse in faktisch allen Marktsegmenten zum Jahresende 2023 kräftig zu. Für die allermeisten Anleiheinvestor:innen war 2023 daher insgesamt ein gutes Jahr. Die riskanteren Marktsegmente (Hochzinsanleihen, Schwellenländeranleihen) zeigten dabei die beste Wertentwicklung. In den letzten Monaten haben sich die Zinssenkungserwartungen für die USA aber wieder erheblich reduziert, zumindest für das heurige Jahr. Die Schwankungen auf den Anleihemärkten sind weiterhin hoch.

Rohstoffe gerieten im vergangenen Jahr wiederholt unter Druck. Vor allem die Preise für Öl und Gas, aber auch für viele Industriemetalle, gaben kräftig nach. Lediglich Edelmetalle verzeichneten dank anziehender Goldnotierungen ein leichtes Plus. Im neuen Jahr setzte der Goldpreis seinen Anstieg fort und auch Industriemetalle und Öl zogen etwas an. Bei den großen Währungen stachen 2023 vor allem der japanische Yen und der chinesische Yuan mit deutlicher Kursschwäche hervor. Während sich die chinesische Währung heuer bislang stabil zeigt, setzte der Yen seinen Kursverfall fort. Relativ wenig Bewegung gab es in den vergangenen 12 Monaten zwischen Euro und US-Dollar.

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind nahezu vollständig überwunden. Doch die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten werden neuerlich erschüttert durch eskalierende geopolitische Konfrontationen und wieder aufflammende Konflikte in Regionen, die wichtige Durchgangspunkte für Handelsrouten sind. Dies dürfte wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen und könnte die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die erste Hälfte der Berichtsperiode war geprägt von restriktiver Notenbankpolitik im Umfeld hoher Kerninflation. Bis September 2023 hob die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in 4 Schritten um insgesamt 1% an und begann den Abbau ihres Staatsanleihebestandes. Infolge war eine weitere Verflachung der Zinskurve, sowie eine deutlich inverse Zinslandschaft zu beobachten. Seitdem waren Anleihenmärkte von der Erwartung einer bevorstehenden Zinswende geprägt. Auslöser für den Stimmungswandel war ein deutlicher Rückgang des Preisauftriebes, sowohl in den USA, als auch in der Eurozone. Infolge war ein Ende der Zinsanhebungszyklen beider Notenbanken, Amerikanische Zentralbank (FED) und EZB zu beobachten, während die geänderten Zinserwartungen zu einer Neubewertung in sämtlichen Assetklassen führten. 5-jährige Bundrenditen waren zu Jahresende 2023 temporär auf 1,85 % gefallen, um gegen Ende der Berichtsperiode infolge robuster Konjunktur- und Arbeitsmarktdaten wieder auf 2,6 % zu klettern.

Unternehmensanleihen konnten sich zunächst dem steigenden Renditetrend gut widersetzen. Relativ stabiles Quartalswachstum und robuste Kreditkennzahlen milderten die anfänglichen Konjunktursorgen, während überdurchschnittliche Risikoaufschläge eine konstruktive Einschätzung rechtfertigten. Unterstützt von Zinssenkungsfantasien verzeichneten Unternehmensanleihen später sogar deutlich sinkende Kreditrisikoprämien. Insbesondere niedrigere Kreditqualitäten erfreuten sich dank des höheren Zinsertrags wiederkehrenden Investoreninteresses. Auch die Beimischung von Finanztiteln profitierte überdurchschnittlich im Umfeld rückläufiger Kapitalmarktvolatilität.

Ende Mai 2023 erfolgte der Fondsstart. Im Rahmen der Erstveranlagung erfolgte die Fondsallokation Großteils in Unternehmensanleihen mit hoher Bonität (nahezu 90 % des Fondsvolumens). Darüber hinaus wurden zwecks Ertragsoptimierung High Yield-Anleihen beigemischt. Das Durchschnitts-Rating lag mit BBB im Investment Grade-Bereich, während die durchschnittliche Restlaufzeit im mittleren Laufzeitenbereich gewählt wurde und die durchschnittlich Portfolioduration anfangs bei rund 4,6 Jahren lag. Seitdem blieb die strategische Ausrichtung des Fonds unverändert. Infolge sank die durchschnittlichen Portfolioduration in der Berichtsperiode deutlich unter 4 Jahre. Um attraktive Neuemissionsprämien zu lukrieren, partizipiert der Fonds selektiv am Primärmarkt.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds- vermögen
Anleihen fix		EUR	38.984.781,67	98,70 %
Summe Anleihen fix			38.984.781,67	98,70 %
Summe Wertpapiervermögen			38.984.781,67	98,70 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			82.443,06	0,21 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			82.443,06	0,21 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			448.170,02	1,13 %
Summe Abgrenzungen			448.170,02	1,13 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-16.147,24	-0,04 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-16.147,24	-0,04 %
Summe Fondsvermögen			39.499.247,51	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 30.04.2024

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS2644414125	A1 TOWERS HOLDING ETSAV 5 1/4 07/13/28	EUR	100.000	100.000			104,425050	104.425,05	0,26 %
Anleihen fix		FR0014006ND8	ACCOR SA ACFP 2 3/8 11/29/28	EUR	100.000	100.000			93,850250	93.850,25	0,24 %
Anleihen fix		XS2343340852	AIB GROUP PLC AIB 0 1/2 11/17/27	EUR	600.000	600.000			91,672800	550.036,80	1,39 %
Anleihen fix		XS2641794081	ALPERIA SPA ALPERI 5.701 07/05/28	EUR	460.000	460.000			103,906560	477.970,18	1,21 %
Anleihen fix		XS2102493389	ALTICE FINANCING SA ALTICE 3 01/15/28	EUR	100.000	100.000			81,177000	81.177,00	0,21 %
Anleihen fix		XS2053846262	ALTICE FRANCE SA SFRFP 3 3/8 01/15/28	EUR	100.000	100.000			67,419000	67.419,00	0,17 %
Anleihen fix		XS1379122523	AMERICA MOVIL SAB DE CV AMXMM 2 1/8 03/10/28	EUR	550.000	550.000			94,740300	521.071,65	1,32 %
Anleihen fix		XS2363117321	AMERICAN HONDA FINANCE HNDA 0.3 07/07/28	EUR	600.000	600.000			87,891520	527.349,12	1,34 %
Anleihen fix		FR001400AOL7	APRR SA ARFP 1 7/8 01/03/29	EUR	200.000	500.000	300.000		93,649660	187.299,32	0,47 %
Anleihen fix		XS1485603747	APTIV PLC APTV 1.6 09/15/28	EUR	600.000	600.000			91,926320	551.557,92	1,40 %
Anleihen fix		XS2310487074	ARDAGH METAL PACKAGING AMPBEV 2 09/01/28	EUR	150.000	150.000			87,390000	131.085,00	0,33 %
Anleihen fix		XS2103218538	ASHLAND SERVICES BV ASH 2 01/30/28	EUR	150.000	150.000			90,804000	136.206,00	0,34 %
Anleihen fix		XS2759982577	AUTOLIV INC ALV 3 5/8 08/07/29	EUR	100.000	100.000			99,058240	99.058,24	0,25 %
Anleihen fix		XS2598332133	AUTOLIV INC ALV 4 1/4 03/15/28	EUR	500.000	500.000			101,099020	505.495,10	1,28 %
Anleihen fix		XS2353366268	BANCO DE SABADELL SA SABSM 0 7/8 06/16/28	EUR	500.000	500.000			90,922750	454.613,75	1,15 %
Anleihen fix		XS1767931121	BANCO SANTANDER SA SANTAN 2 1/8 02/08/28	EUR	500.000	500.000			93,724330	468.621,65	1,19 %
Anleihen fix		XS2381362966	BANK OF NOVA SCOTIA BNS 0 1/4 11/01/28	EUR	650.000	650.000			86,462750	562.007,88	1,42 %
Anleihen fix		FR001400FBN9	BANQUE FED CRED MUTUEL BFCM 3 7/8 01/26/28	EUR	400.000	400.000			100,225190	400.900,76	1,01 %
Anleihen fix		XS1998215559	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX 1.3 05/15/29	EUR	600.000	600.000			89,115780	534.694,68	1,35 %
Anleihen fix		XS1789515134	BELDEN INC BDC 3 7/8 03/15/28	EUR	150.000	150.000			97,455000	146.182,50	0,37 %
Anleihen fix		XS2698773830	BMW FINANCE NV BMW 3 7/8 10/04/28	EUR	100.000	100.000			102,130550	102.130,55	0,26 %
Anleihen fix		FR001400DCZ6	BNP PARIBAS BNP 4 3/8 01/13/29	EUR	400.000	400.000			101,824180	407.296,72	1,03 %
Anleihen fix		XS2346253730	CAIXABANK SA CABKSM 0 3/4 05/26/28	EUR	500.000	500.000			91,296940	456.484,70	1,16 %
Anleihen fix		XS2751688826	CARRIER GLOBAL CORP CARR 4 1/8 05/29/28	EUR	100.000	100.000			101,022330	101.022,33	0,26 %
Anleihen fix		XS2348237871	CELLNEX FINANCE CO SA CLNXSM 1 1/2 06/08/28	EUR	100.000	100.000			90,980780	90.980,78	0,23 %
Anleihen fix		XS2343000241	CERBA HEALTHCARE SACA CERBA 3 1/2 05/31/28	EUR	100.000	100.000			81,956000	81.956,00	0,21 %
Anleihen fix		AT0000A2STV4	CESKA SPORITELNA AS CESSPO 0 1/2 09/13/28	EUR	600.000	600.000			87,242880	523.457,28	1,33 %
Anleihen fix		XS2630117328	CONTINENTAL AG CONGR 4 06/01/28	EUR	500.000	500.000			101,369060	506.845,30	1,28 %
Anleihen fix		XS2416413339	COOPERATIEVE RABOBANK UA RABOBK 0 3/8 12/01/27	EUR	500.000	500.000			91,646300	458.231,50	1,16 %
Anleihen fix		XS2069407786	CPI PROPERTY GROUP SA CPIPGR 1 5/8 04/23/27	EUR	100.000	100.000			82,852740	82.852,74	0,21 %
Anleihen fix		XS2623222978	CROWN EURO HOLDINGS SA CCK 5 05/15/28	EUR	150.000	150.000			102,550000	153.825,00	0,39 %

Rumpfrechnungsjahr 23.05.2023 – 30.04.2024

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS2351382473	DERICHEBOURG DBGFP 2 1/4 07/15/28	EUR	150.000	150.000			91,248000	136.872,00	0,35 %
Anleihen fix		XS2391403354	DOMETIC GROUP AB DOMSS 2 09/29/28	EUR	100.000	100.000			88,401000	88.401,00	0,22 %
Anleihen fix		XS2808453455	DRAX FINCO PLC DRXLN 5 7/8 04/15/29	EUR	300.000	300.000			99,631000	298.893,00	0,76 %
Anleihen fix		XS2654097927	DS SMITH PLC SMDSLN 4 3/8 07/27/27	EUR	100.000	100.000			100,960310	100.960,31	0,26 %
Anleihen fix		XS2333564503	DUFYR ONE BV DUFNSW 3 3/8 04/15/28	EUR	150.000	150.000			96,187000	144.280,50	0,37 %
Anleihen fix		FR001400EHH1	ELO SACA ELOFR 4 7/8 12/08/28	EUR	200.000	200.000			95,807000	191.614,00	0,49 %
Anleihen fix		XS2463988795	EQT AB EQTSS 2 3/8 04/06/28	EUR	300.000	300.000			93,787600	281.362,80	0,71 %
Anleihen fix		XS2579816146	EUROBANK SA EUROB 7 01/26/29	EUR	100.000	100.000			108,347000	108.347,00	0,27 %
Anleihen fix		FR00140005C6	EUTELSAT SA ETLFP 1 1/2 10/13/28	EUR	200.000	200.000			72,930000	145.860,00	0,37 %
Anleihen fix		XS2209344543	FORVIA SE EOFF 3 3/4 06/15/28	EUR	150.000	150.000			96,834000	145.251,00	0,37 %
Anleihen fix		XS2530444624	FRESENIUS MEDICAL CARE A FMEGR 3 7/8 09/20/27	EUR	250.000	250.000			100,659580	251.648,95	0,64 %
Anleihen fix		XS2605914105	GENERAL MILLS INC GIS 3.907 04/13/29	EUR	500.000	500.000			100,883620	504.418,10	1,28 %
Anleihen fix		XS2625985945	GENERAL MOTORS FINL CO GM 4 1/2 11/22/27	EUR	500.000	500.000			102,102280	510.511,40	1,29 %
Anleihen fix		XS2390510142	GOODYEAR EUROPE BV GT 2 3/4 08/15/28	EUR	150.000	150.000			89,264000	133.896,00	0,34 %
Anleihen fix		XS2647351142	GREEN BIDCO SAU AMARAZ 10 1/4 07/15/28	EUR	200.000	200.000			94,395000	188.790,00	0,48 %
Anleihen fix		XS2393001891	GRIFOLS SA GRFSM 3 7/8 10/15/28	EUR	150.000	150.000			79,509000	119.263,50	0,30 %
Anleihen fix		XS2344772426	HAMMERSON IRELAND HMSOLN 1 3/4 06/03/27	EUR	100.000	100.000			92,019260	92.019,26	0,23 %
Anleihen fix		XS2225207468	HEIMSTADEN BOSTAD TRESRY HEIBOS 1 3/8 03/03/27	EUR	100.000	100.000			85,908560	85.908,56	0,22 %
Anleihen fix		XS2342058117	HOLDING D'INFRASTRUCTURE HITTFP 0 5/8 09/14/28	EUR	500.000	500.000			87,306320	436.531,60	1,11 %
Anleihen fix		DE000A3H3GF4	HOWOGE WOHNUNGS HOWOGE 0 5/8 11/01/28	EUR	600.000	600.000			87,906940	527.441,64	1,34 %
Anleihen fix		XS2597113989	HSBC HOLDINGS PLC HSBC 4.752 03/10/28	EUR	500.000	500.000			102,371020	511.855,10	1,30 %
Anleihen fix		AT0000A32HA3	HYPONOE LB NOE WIEN AG HYNNOE 4 02/01/27	EUR	500.000	500.000			99,689040	498.445,20	1,26 %
Anleihen fix		XS2397781944	ILIAD HOLDING SAS ILDFP 5 5/8 10/15/28	EUR	150.000	150.000			98,433000	147.649,50	0,37 %
Anleihen fix		XS2624976077	ING GROEP NV INTNED 4 1/2 05/23/29	EUR	400.000	400.000			102,340810	409.363,24	1,04 %
Anleihen fix		XS2010028004	INPOST SA INPSTN 2 1/4 07/15/27	EUR	150.000	150.000			93,216000	139.824,00	0,35 %
Anleihen fix		XS2051904733	INTERNATIONAL GAME TECH IGT 2 3/8 04/15/28	EUR	150.000	150.000			93,438000	140.157,00	0,35 %
Anleihen fix		XS2036798150	IQVIA INC IQV 2 1/4 01/15/28	EUR	150.000	150.000			92,705000	139.057,50	0,35 %
Anleihen fix		XS2527421668	JOHNSON CONTROLS/TYCO FI JCI 3 09/15/28	EUR	550.000	550.000			97,301810	535.159,96	1,35 %
Anleihen fix		XS2534891978	KNORR-BREMSE AG KNOGR 3 1/4 09/21/27	EUR	400.000	400.000			98,954730	395.818,92	1,00 %
Anleihen fix		XS2459163619	LANXESS AG LXSGR 1 3/4 03/22/28	EUR	500.000	500.000			91,405030	457.025,15	1,16 %
Anleihen fix		XS1799641045	LKQ EURO HOLDINGS BV LKQ 4 1/8 04/01/28	EUR	500.000	500.000			100,029000	500.145,00	1,27 %
Anleihen fix		XS2265371042	MACQUARIE GROUP LTD MQGAU 0.35 03/03/28	EUR	600.000	600.000			88,606200	531.637,20	1,35 %
Anleihen fix		XS2560415965	METSO OYJ OTEVFH 4 7/8 12/07/27	EUR	500.000	500.000			103,414000	517.070,00	1,31 %
Anleihen fix		XS2349788377	MITSUBISHI UFJ FIN GRP MUFG 0.337 06/08/27	EUR	600.000	600.000			93,251940	559.511,64	1,42 %
Anleihen fix		XS1801905628	MIZUHO FINANCIAL GROUP MIZUHO 1.598 04/10/28	EUR	600.000	600.000			93,223950	559.343,70	1,42 %
Anleihen fix		XS2672967234	MOLNLYCKE HOLDING AB MOLNLY 4 1/4 09/08/28	EUR	300.000	300.000			101,009000	303.027,00	0,77 %
Anleihen fix		XS2381853279	NATIONAL GRID PLC NGGLN 0 1/4 09/01/28	EUR	600.000	600.000			86,520520	519.123,12	1,31 %
Anleihen fix		XS2576255249	NATWEST MARKETS PLC NWG 4 1/4 01/13/28	EUR	500.000	500.000			101,907810	509.539,05	1,29 %
Anleihen fix		XS2228683350	NISSAN MOTOR CO NSANY 3.201 09/17/28	EUR	150.000	150.000			95,881380	143.822,07	0,36 %
Anleihen fix		XS2355604880	NOMAD FOODS BONDCO PLC IGBOND 2 1/2 06/24/28	EUR	150.000	150.000			92,555000	138.832,50	0,35 %
Anleihen fix		XS2618906585	NORDEA BANK ABP NDAFH 4 1/8 05/05/28	EUR	500.000	500.000			101,713440	508.567,20	1,29 %
Anleihen fix		XS1974922525	NORSK HYDRO ASA NHYNO 2 04/11/29	EUR	600.000	600.000			91,560000	549.360,00	1,39 %
Anleihen fix		XS2411311652	NTT FINANCE CORP NTT 0.399 12/13/28	EUR	300.000	600.000	300.000		87,331010	261.993,03	0,66 %
Anleihen fix		XS2624554320	OI EUROPEAN GROUP BV OI 6 1/4 05/15/28	EUR	150.000	150.000			103,912000	155.868,00	0,39 %
Anleihen fix		XS2354246816	OP CORPORATE BANK PLC OPBANK 0 3/8 06/16/28	EUR	600.000	600.000			87,712490	526.274,94	1,33 %
Anleihen fix		XS2349786835	PAPREC HOLDING S PAPREC 3 1/2 07/01/28	EUR	100.000	100.000			95,918000	95.918,00	0,24 %
Anleihen fix		XS2577396430	PIRELLI & C SPA PCIM 4 1/4 01/18/28	EUR	500.000	500.000			101,260710	506.303,55	1,28 %
Anleihen fix		XS2112475509	PROLOGIS EURO FINANCE PLD 0 3/8 02/06/28	EUR	300.000	300.000			88,383590	265.150,77	0,67 %
Anleihen fix		XS1734066811	PVH CORP PVH 3 1/8 12/15/27	EUR	550.000	550.000			96,570200	531.136,10	1,34 %
Anleihen fix		XS2682093526	RAIFFEISEN BANK INTL RBAIV 6 09/15/28	EUR	100.000	100.000			103,402040	103.402,04	0,26 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen	
Anleihen fix		XS2348241048	RAIFFEISENBANK AS RABKAS 1 06/09/28	EUR	300.000	300.000			89,452000	268.356,00	0,68 %	
Anleihen fix		FR001400CRG6	RCI BANQUE SA RENAUL 4 7/8 09/21/28	EUR	250.000	250.000			103,665570	259.163,93	0,66 %	
Anleihen fix		XS2494945939	RENTOKIL INITIAL FINANC RTOLN 3 7/8 06/27/27	EUR	500.000	500.000			100,286100	501.430,50	1,27 %	
Anleihen fix		XS2332306344	REXEL SA RXLFP 2 1/8 06/15/28	EUR	150.000	150.000			92,665000	138.997,50	0,35 %	
Anleihen fix		XS2310951103	SAPPI PAPIER HOLDNG GMBH SAPSJ 3 5/8 03/15/28	EUR	150.000	150.000			95,707000	143.560,50	0,36 %	
Anleihen fix		XS2075811781	SES SA SESGFP 0 7/8 11/04/27	EUR	600.000	600.000			89,927940	539.567,64	1,37 %	
Anleihen fix		XS2356049069	SKANDINAVISKA ENSKILDA SEB 0 3/8 06/21/28	EUR	650.000	650.000			87,364830	567.871,40	1,44 %	
Anleihen fix		XS1117298759	SMURFIT KAPPA ACQUISITIO SKGID 2 3/4 02/01/25	EUR	130.000	130.000			98,909000	128.581,70	0,33 %	
Anleihen fix		FR0013368602	SOCIETE GENERALE SOCGEN 2 1/8 09/27/28	EUR	500.000	500.000			93,660380	468.301,90	1,19 %	
Anleihen fix		XS2579319513	SPAREBANK 1 SR BANK ASA SRBANK 3 3/4 11/23/27	EUR	500.000	500.000			100,454720	502.273,60	1,27 %	
Anleihen fix		XS2102360315	STANDARD CHARTERED PLC STANLN 0.85 01/27/28	EUR	600.000	600.000			92,008800	552.052,80	1,40 %	
Anleihen fix		XS2199351375	STELLANTIS NV STLA 4 1/2 07/07/28	EUR	500.000	500.000			103,421320	517.106,60	1,31 %	
Anleihen fix		XS2010025836	STENA INTERNATIONAL SA STENA 7 1/4 02/15/28	EUR	100.000	100.000			105,136000	105.136,00	0,27 %	
Anleihen fix		XS2550868801	SUDZUCKER INT FINANCE SZJGR 5 1/8 10/31/27	EUR	400.000	400.000			103,479000	413.916,00	1,05 %	
Anleihen fix		XS2343563214	SWEDBANK AB SWEDA 0.3 05/20/27	EUR	500.000	500.000			93,166240	465.831,20	1,18 %	
Anleihen fix		SK4000018925	TATRA BANKA AS TATSK 0 1/2 04/23/28	EUR	300.000	300.000			88,259000	264.777,00	0,67 %	
Anleihen fix		XS1907150780	TELE2 AB TELBSS 2 1/8 05/15/28	EUR	550.000	550.000			94,007390	517.040,65	1,31 %	
Anleihen fix		XS2581393134	TELECOM ITALIA SPA TITIM 6 7/8 02/15/28	EUR	150.000	150.000			104,640000	156.960,00	0,40 %	
Anleihen fix		BE6300371273	TELENET FINANCE LUX NOTE TNETBB 3 1/2 03/01/28	EUR	100.000	100.000			94,866000	94.866,00	0,24 %	
Anleihen fix		FR001400M2F4	TELEPERFORMANCE RCFFP 5 1/4 11/22/28	EUR	100.000	100.000			100,402410	100.402,41	0,25 %	
Anleihen fix		XS1966038249	TELSTRA CORP LTD TLSAU 1 3/8 03/26/29	EUR	500.000	600.000	100.000		90,983610	454.918,05	1,15 %	
Anleihen fix		XS2607193435	TERNA RETE ELETTRICA TRNIM 3 5/8 04/21/29	EUR	550.000	550.000			99,899770	549.448,74	1,39 %	
Anleihen fix		XS2289877941	TESCO CORP TREASURY SERV TSCOLN 0 3/8 07/27/29	EUR	650.000	650.000			85,334660	554.675,29	1,40 %	
Anleihen fix		XS2406607098	TEVA PHARM FNC NL II TEVA 3 3/4 05/09/27	EUR	150.000	150.000			97,250000	145.875,00	0,37 %	
Anleihen fix		XS2331728126	TI AUTOMOTIVE FINANCE TIFSLN 3 3/4 04/15/29	EUR	150.000	150.000			91,978000	137.967,00	0,35 %	
Anleihen fix		XS2572989817	TOYOTA MOTOR FINANCE BV TOYOTA 3 1/2 01/13/28	EUR	500.000	500.000			100,014490	500.072,45	1,27 %	
Anleihen fix		DE000A3LHK80	TRATON FINANCE LUX SA TRAGR 4 1/4 05/16/28	EUR	500.000	500.000			101,186540	505.932,70	1,28 %	
Anleihen fix		CH0595205524	UBS GROUP AG UBS 0 1/4 02/24/28	EUR	650.000	650.000			87,904560	571.379,64	1,45 %	
Anleihen fix		BE0002784651	UCB SA UCBBB 1 03/30/28	EUR	500.000	500.000			89,096000	445.480,00	1,13 %	
Anleihen fix		FR0014003MJ4	UNIBAIL-RODAMCO-WESTFLD URWFP 0 3/4 10/25/28	EUR	300.000	300.000			87,698440	263.095,32	0,67 %	
Anleihen fix		XS2560495462	VODAFONE INTERNAT FINANC VOD 3 1/4 03/02/29	EUR	550.000	550.000			99,020120	544.610,66	1,38 %	
Anleihen fix		XS2521820048	VOLVO TREASURY AB VLVY 2 08/19/27	EUR	550.000	550.000			95,271720	523.994,46	1,33 %	
Anleihen fix		DE000A3MP4U9	VONOVIA SE ANNGR 0 1/4 09/01/28	EUR	600.000	600.000			84,609190	507.655,14	1,29 %	
Anleihen fix		XS2345035963	WABTEC TRANSPORTATION WAB 1 1/4 12/03/27	EUR	600.000	600.000			91,312540	547.875,24	1,39 %	
Anleihen fix		XS2681940297	WEBUILD SPA IPGIM 7 09/27/28	EUR	100.000	100.000			107,035000	107.035,00	0,27 %	
Anleihen fix		AT0000A37249	WIENERBERGER AG WIEAV 4 7/8 10/04/28	EUR	100.000	100.000			103,625000	103.625,00	0,26 %	
Anleihen fix		XS2626022573	WPP FINANCE SA WPPLN 4 1/8 05/30/28	EUR	500.000	500.000			101,081560	505.407,80	1,28 %	
Anleihen fix		XS2399851901	ZF FINANCE GMBH ZFFNGR 2 1/4 05/03/28	EUR	100.000	100.000			90,785000	90.785,00	0,23 %	
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										38.984.781,67	98,70 %	
Summe Wertpapiervermögen										38.984.781,67	98,70 %	
Bankguthaben/-verbindlichkeiten												
										EUR	82.443,06	0,21 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										82.443,06	0,21 %	

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										448.170,02	1,13 %
Summe Abgrenzungen										448.170,02	1,13 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-16.147,24	-0,04 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-16.147,24	-0,04 %
Summe Fondsvermögen										39.499.247,51	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A330P1	I	Ausschüttung	EUR	106,00	238.000,000
AT0000A330R7	R	Ausschüttung	EUR	105,79	17.561,000
AT0000A330V9	RZ	Ausschüttung	EUR	105,97	14.718,215
AT0000A330U1	RD	Ausschüttung	EUR	105,79	107,000
AT0000A330S5	R	Thesaurierung	EUR	105,79	31.268,508
AT0000A330W7	RZ	Thesaurierung	EUR	105,97	36.058,903
AT0000A330Q9	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	106,00	35.000,000
AT0000A330X5	S	Vollthesaurierung Ausland	EUR	105,70	10,000
AT0000A330T3	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	105,79	10,000

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		XS2249894234	ADEVINTA ASA ADEBNO 3 11/15/27	EUR	150.000	150.000
Anleihen fix		FR001400D0F9	CARREFOUR SA CAFP 4 1/8 10/12/28	EUR	400.000	400.000
Anleihen fix		XS2723575879	CARRIER GLOBAL CORP CARR 4 1/8 05/29/28	EUR	100.000	100.000
Anleihen fix		XS2171872570	NOKIA OYJ NOKIA 3 1/8 05/15/28	EUR	150.000	150.000
Anleihen fix		XS2238777374	PPF TELECOM GROUP BV PPFTEL 3 1/4 09/29/27	EUR	150.000	150.000
Anleihen fix		XS2629470506	ROBERT BOSCH GMBH RBOSGR 3 5/8 06/02/27	EUR	100.000	100.000
Anleihen fix		XS2486825669	VOLVO CAR AB VOVCAB 4 1/4 05/31/28	EUR	100.000	100.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	281
Anzahl der Risikoträger	94
fixe Vergütungen	27.084.610,23
variable Vergütungen (Boni)	2.689.523,10
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	29.774.133,33
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.332.891,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.301.015,53
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.783.571,36
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	230.294,55
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	14.647.773,33

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 01.12.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 06.11.2023 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

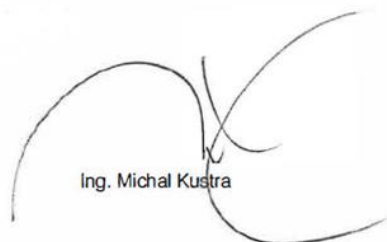
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 21. August 2024

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. April 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rumpfrechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. April 2024 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rumpfrechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien

21. August 2024

KPMG Austria GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca

Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, deren Emittenten auf Basis von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) als nachhaltig eingestuft wurden. Dabei werden zumindest 51 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente veranlagt. Ab sechs Monaten vor Ende seiner Laufzeit kann der Investmentfonds auch überwiegend in Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten veranlagen.

Im Zuge der Einzeltitelveranlagungen ist die Veranlagung in Unternehmen der Rüstungsbranche oder Unternehmen, die gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen oder deren Umsatz aus der Produktion bzw. Förderung sowie zu einem substantiellen Teil aus der Aufbereitung bzw. Verwendung oder sonstiger Dienstleistungen im Bereich Kohle generiert wird, ausgeschlossen. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, die maßgebliche Komponenten im Bereich „geächtete“ Waffen (z.B. Streumunition, chemische Waffen, Landminen) herstellen, oder deren Unternehmensführung ein gewisses Qualitätsniveau nicht erfüllt. Derivative Instrumente, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können, werden ebenfalls nicht erworben. Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Anhang 1 „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Prospekts enthalten.

Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird durch eine durchgehende Integration von ESG verwirklicht. Neben ökonomischen Faktoren wie den traditionellen Kriterien wie Rentabilität, Liquidität und Sicherheit, werden somit ökologische und gesellschaftliche Aspekte ebenso wie verantwortungsvolle Unternehmensführung in den Anlageprozess integriert.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 20 % des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 20 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten sowie ab sechs Monate vor Laufzeitende kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 %, wobei der Ausgabeaufschlag bis zu 2 % zugunsten des Fondsvermögens und bis zu 3 % zugunsten der Verwaltungsgesellschaft eingehoben werden kann.

Während der Zeichnungsfrist beträgt der Ausgabeaufschlag bis zu 3 % des Fondsvermögens.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Bei vorzeitiger Rücknahme vor Laufzeitende ergibt sich der Rücknahmepreis aus dem Anteilswert abzüglich einer Gebühr von bis zu 1 %. Diese Rücknahmegebühr wird dem Fondsvermögen gutgeschrieben. Am Laufzeitende / Im Zuge der Abwicklung wird kein Rücknahmeabschlag verrechnet.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Rücknahmeabschlags vorzunehmen.

Begrenzte Dauer, Einstellung der Ausgabe von Anteilen

Der Investmentfonds wird für eine begrenzte Dauer gebildet; die Laufzeit endet am 28. April 2028.

Das Kündigungsrecht der Verwaltungsgesellschaft gemäß InvFG bleibt hiervon unberührt.

Die Abwicklung des Fondsvermögens erfolgt gemäß den Bestimmungen des InvFG. Die Vermögenswerte werden unter Berücksichtigung entsprechender – insbesondere marktbedingter – Vorlaufzeiten vor Laufzeitende mit der Auflösung des Fondsvermögens veräußert; die Forderungen eingezogen und die Verbindlichkeiten getilgt.

Der auf den jeweiligen Anteil entfallende Erlös wird durch die Depotbank gegen Rücknahme der Anteilscheine ab 28. April 2028 verteilt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Mai bis zum 30. April.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. Juli des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depoführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds vor Laufzeitende erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900F34ZW9HZHUH189

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _____ % <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>79.51</u> % an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte seit dem 23. Mai 2023 im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale. Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rumpf-Rechnungsjahres: 69,20

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten seit dem 23.5.2023 eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengesetzt. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Zum Ende des Rumpf-Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen**

handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwer-wiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltet die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholder-bezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeiter, Gesellschaft, Lieferanten, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wird bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten werden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen		Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
XS2607193435	TERNA RETE ELETTRICA TRNIM 3 5/8 04/21/29	Versorgungsbetriebe	1,45	Italien
XS1801905628	MIZUHO FINANCIAL GROUP MIZUHO 1.598 04/10/28	Finanzen	1,44	Japan
XS2356049069	SKANDINAVISKA ENSKILDA SEB 0 3/8 06/21/28	Finanzen	1,44	Schweden
CH0595205524	UBS GROUP AG UBS 0 1/4 02/24/28	Finanzen	1,44	Schweiz
XS2560495462	VODAFONE INTERNAT FINANC VOD 3 1/4 03/02/29	Kommunikation	1,43	Irland
XS2381362966	BANK OF NOVA SCOTIA BNS 0 1/4 11/01/28	Finanzen	1,42	Kanada
XS2349788377	MITSUBISHI UFJ FIN GRP MUFG 0.337 06/08/27	Finanzen	1,42	Japan
XS1485603747	APTIV PLC APTV 1.6 09/15/28	Verbraucher, zyklisch	1,42	Irland
XS1974922525	NORSK HYDRO ASA NHYNO 2 04/11/29	Grundstoffe	1,41	Norwegen
XS2527421668	JOHNSON CONTROLS/TYCO FI JCI 3 09/15/28	Industrie	1,41	Vereinigte Staaten von Amerika
XS2102360315	STANDARD CHARTERED PLC STANLN 0.85 01/27/28	Finanzen	1,40	Großbritannien
XS2345035963	WABTEC TRANSPORTATION WAB 1 1/4 12/03/27	Industrie	1,40	Niederlande
XS2343340852	AIB GROUP PLC AIB 0 1/2 11/17/27	Finanzen	1,40	Irland
XS2289877941	TESCO CORP TREASURY SERV TSCOLN 0 3/8 07/27/29	Verbraucher, azyklisch	1,39	Großbritannien
XS1734066811	PVH CORP PVH 3 1/8 12/15/27	Verbraucher, zyklisch	1,38	Vereinigte Staaten von Amerika

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
Rumpfrechnungsjahr
23.05.2023 - 30.04.2024



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rumpf-Rechnungsjahres.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Zum Berichtsstichtag waren 98,70 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 1,30 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

79,51 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Finanzen	37,95
Verbraucher, zyklisch	20,82
Verbraucher, azyklisch	12,69
Kommunikation	10,61
Industrie	9,23
Versorgungsbetriebe	4,73
Sonstige / Others	3,96
Gesamt / Total	100,00

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



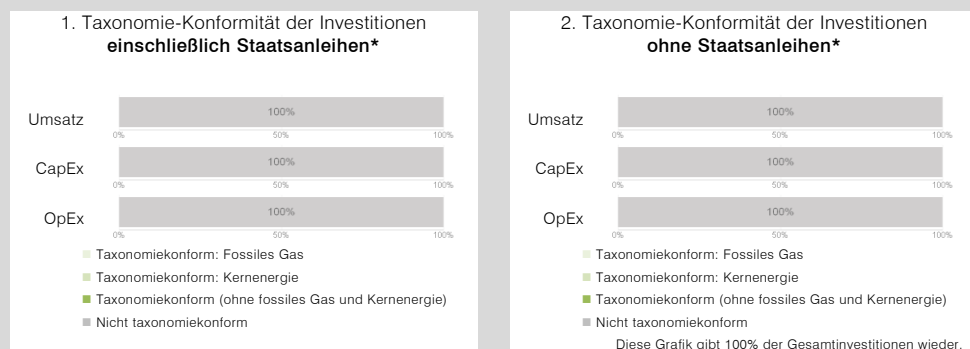
Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert³?

- Ja:
- In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein.
- Nicht anwendbar.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.




Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Zum Ende des Rumpf-Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen –siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 **nicht berücksichtigen**.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 79,51 % des Fondsvermögens.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 79,51 % des Fondsvermögens.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limit-systems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Unsere Themen/Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH